

# Kreistag des Wartburgkreises

NPD - Tobias Kammler

Bad Salzungen, 24.01.2013

Landratsamt Wartburgkreis Haupt- und Personalamt			
PE		24. Jan. 2013	
PE-Nr.:			
SG 11.1	SG 11.2	SG 11.3	

## Antrag zur Kreistagssitzung am 20. März 2013

### Betr: Senkung der Kreisumlage

<b>Eingang:</b>
KT _____
TOP-Nr.: _____
(wird vom Kreistagsbüro ausgefüllt)

### Beschlußvorschlag:

Der Kreisumlagehebesatz des Wartburgkreises wird unverzüglich von 36,5 Prozent auf 35 Prozent gesenkt. Die entsprechenden Haushaltsstellen sind in einem anstehenden Nachtragshaushalt zu ändern. Die Deckung erfolgt über die Mehreinnahmen aus dem Kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 1,46 Millionen Euro.

### Begründung:

Die Neuberechnung des Kommunalen Finanzausgleichs, die im Haushalt des Landes verankert ist, beschert dem Wartburgkreis Mehreinnahmen in Höhe von 1,46 Millionen Euro. Die höheren Zuweisungen waren bei der Beschlußfassung zum Kreishaushalt im Dezember noch nicht absehbar. Da dies aber ein erheblicher Mehrbetrag ist, sind Korrekturen in Form eines Nachtragshaushaltes vorzunehmen. Die Städten und Gemeinden des Kreises sollten durch jene Mehreinnahmen des Kreises finanziell entlastet werden.

Ein ähnlich lautender Dringlichkeitsantrag des Unterzeichners zur Kreistagssitzung am 23. Januar wurde nicht in die Tagesordnung aufgenommen. Über den Antrag wurde nicht beraten. Daher greift die Sperrfrist von drei Monaten laut § 11 Abs. 4 der Geschäftsordnung in diesem Fall nicht.



Tobias Kammler